



Vorlage

an den Haushalts- und Finanzausschuss

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2017 (Haushaltsgesetz 2017)

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 16/12500 und Drucksache 16/13400 Ergänzung)

Einzelplan 02 - Ministerpräsidentin

Bericht über das Ergebnis der Beratungen des

Ausschusses für Kultur und Medien

Votum

Der Einzelplan 02 – in der Zuständigkeit des Ausschusses - wird in der geänderten Fassung (s. Anlage) angenommen.

Bericht

A Allgemeines

Der Entwurf des Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2017 (Haushaltsgesetz 2017), Drucksache 16/12500 wurde vom Plenum nach der 1. Lesung am 15. September 2016 an den Haushalts- und Finanzausschuss - federführend - sowie an die zuständigen Fachausschüsse zur Beratung überwiesen.

B Beratung

Der Ausschuss für Kultur und Medien hat in seinen Sitzungen am 29. September und 3. November 2016 sowie abschließend am 22. November die medienpolitisch relevanten Kapitel des Einzelplans 02 – Ministerpräsidentin – beraten. Zur Erläuterung der Etatansätze wurde der Erläuterungsband zum Entwurf des Einzelplans 02 als Vorlage 16/4234 übersandt. Der Einführungsbericht wurde als Vorlage 16/4322 verteilt.

Die abschließende Beratung fand unter Einbeziehung der Ergänzung (Drucksache 16/13400) in der Sitzung am 22. November 2016 statt.

C Änderungsanträge

Zur abschließenden Beratung lag ein Änderungsantrag der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vor. Der Änderungsantrag wurde mehrheitlich angenommen. Das Abstimmungsverhalten ergibt sich aus der Anlage.

D Gesamtabstimmung

Bei der Gesamtabstimmung wurde der Einzelplan 02 – in der Zuständigkeit des Ausschusses - mit den Stimmen der Fraktion der SPD und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der CDU und der Fraktion der FDP bei Enthaltung der PIRATEN-Fraktion in der geänderten Fassung gemäß des angenommenen Änderungsantrages (s. Anlage) angenommen.

Karl Schultheis
- Vorsitzender -

Anlage

		<p>600.000 Euro dienen der gezielten zusätzlichen Förderung innovativer Games- und 360 Grad-Projekte. Die auf diese Felder spezialisierten Firmen der Medienbranche Nordrhein-Westfalens haben sich in den vergangenen Jahren positiv entwickelt und die Innovationskraft der gesamten Medienwirtschaft im Land befördert. Um nachhaltiges Wachstum in diesen Zukunftssegmenten zu sichern und zusätzliches Know-How am Standort zu stärken, sollen gezielt kleine und junge Unternehmen unterstützt werden, die neue Ansätze entwickeln, produzieren und vertreiben.</p>	
--	--	---	--